

Daniel Wenk
Einwohnerrat FDP
Erlensträsschen 67
4125 Riehen

An: BW	☒ Bearbeitung ☐ dir. Erledig. ☐ z. K.	Kop: GD
Bem. / Frist:		Vis: WA
19. Mai 2017		Gemeinde Riehen
FF:	☐ Bearbeitung ☐ dir. Erledig. ☐ z. K.	Kop:
Bem. / Frist:		Vis:
Reg. Nr.: 14-18.732.01		

An den Gemeinderat
Wettsteinstrasse 1
4125 Riehen

Riehen, 19. Mai 2017

Interpellation; neue Verkehrsführung Erlensträsschen.

Am 3. Mai wurde die Verkehrsführung Kirchstrasse / Erlensträsschen geändert. Zum Vorteil hat dies, dass der motorisierte Verkehr nicht mehr über die Wettsteinstrasse (Wettsteinparkplatz) fahren muss um in das Erlensträsschen zu gelangen. Aus Sicht von Verkehrsteilnehmenden gibt es aber auch einige Nachteile.

Die Velofahrenden (ohne Elektromotor), insbesondere Kinder, schaffen es nicht während der kurzen Grünphase des Lichtsignals über die Kreuzung, bis auf die andere Strassenseite zu gelangen. Die Velofahrenden in der zweiten Reihe schon gar nicht.

Das Induktionsband funktioniert für leichtgewichtige Velofahrende offensichtlich nicht und somit ist die Wartezeit am Rotlicht lang. Deswegen fahren die Velofahrenden sehr oft, trotz Rotlicht, mit dem Grünlicht der Fussgänger über die Strasse.

Gefährlich angeordnet sind die gebührenpflichtigen Parkplätze, da diese nun gegen die von oben her führende Velofahrtrichtung parkiert sind. Bei der Wegfahrt von diesen in Gegenfahrtrichtung parkierten Autos, werden die entgegenkommenden Velofahrer sehr schlecht gesehen, da sich der Fahrer in der Regel auf der linken Seite im Auto befindet. So ist es bereits mehrfach fast zur Kollision mit von oben kommenden Velofahrern gekommen.

Auch nicht optimal gelöst ist das Linksabbiegen von der Kirchstrasse in das Erlensträsschen. Trotz Rechtsvortritt aus der Kirchstrasse, wird dieses durch viele Velo- und vor allem E-Bikefahrende nicht beachtet.

Ausserdem ist die Schleppkurve für LKW mit Anhänger, welche von der Kirchstrasse in das Erlensträsschen in Richtung Polizeiposten einbiegen wollen, unzureichend. Entweder fährt der LKW mit dem Anhänger über das Trottoir oder er muss zurücksetzen, damit die parkierten Autos nicht seitlich touchiert werden. Ebenso stimmt der Randstein an der Baselstrasse, von der Kirche herkommend in das Erlensträsschen einbiegend, nicht mit der Schleppkurve überein. Ein frühzeitiges Ausholen ist auf Grund der Tramhaltestelle nicht möglich.

Die noch vorhandenen weissen Strassenmarkierungen auf der Kreuzung Erlensträsschen / Kirchstrasse irritieren ebenfalls sehr stark. Optisch ist der Linienverlauf immer noch so, als müsste in die Kirchstrasse eingebogen werden.

Ich bitte deshalb den Gemeinderat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Was für Verbesserungen schlägt der Gemeinderat vor, damit es die schulpflichtigen Velofahrenden und die Velofahrenden in der zweiten Reihe noch in der Grünphase über die Kreuzung schaffen?
2. Wie kann die Sicherheit für die Velofahrenden, welche gegen die Fahrtrichtung der parkierten Autos fahren, verbessert werden, ohne dass Parkplätze abgebaut werden?
3. Wie kann der Rechtsvortritt an der Kreuzung Kirchstrasse / Erlensträsschen durchgesetzt werden?
4. Wie will der Gemeinderat die Schleppkurve Ecke Kirchstrasse / Erlensträsschen in Richtung Polizeiposten verbessern ohne Parkplätze zu entfernen?
5. Kann sich der Gemeinderat vorstellen, den Randstein an der Baselstrasse von der Kirche herkommend, entsprechend der Schleppkurve abzusenken?
6. Prüft der Gemeinderat derzeit weitere Massnahmen zur Verbesserung der Gesamtverkehrssituation in der Kirchgasse und im Erlensträsschen?

Für die Beantwortung der Interpellation bedanke ich mich im Voraus.



Daniel Wenk